

## ● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

Die elektronische Patientenakte (ePA) ist seit Frühjahr 2025 bundesweit freigeschaltet, viele Praxen, Kliniken und Apotheken sind inzwischen angebunden. Gesetzlich Versicherte wurden über die automatische Anlage ihrer ePA informiert. Dennoch besteht große Verunsicherung: Häufige Fragen betreffen die Handhabung, den Datenschutz und die Nutzung im Alltag. Mitglieder aus Selbsthilfegruppen benötigen verlässliche Orientierung. Ein in Kooperation mit dem Heidelberger Selbsthilfebüro gestalteter **Online-Infoabend über „Zoom“ vermittelt zentrale Grundlagen über die elektronische Patientenakte**. Der Infoabend findet statt am **13. Januar von 18-20 Uhr**. Interessierte können sich bis zum 12. Januar [per E-Mail](#) anmelden. Es referiert Jürgen Kretschmer, Berater bei der Patientenstelle im Gesundheitsladen München e.V. Die Veranstaltung wird unterstützt von der Barmer.

Online-Workshop  
13.1.2026 von 18-20 Uhr

Die elektronische Patientenakte:  
Was bedeutet das für Mitglieder von Selbsthilfegruppen?

Mit: Jürgen Kretschmer  
Berater bei der Patientenstelle im  
Gesundheitsladen München e.V.



Mit freundlicher Unterstützung der BARMER.  
Um Anmeldung wird gebeten bis 12.1.2026.



Das Plakat zum Online-Workshop. Gestaltung: Eduardo Martinez,  
Bärbel Handlos (eingebundene Grafik: i-Stock.com)

**Aktive Selbsthilfegruppen an der Universitätsmedizin Mannheim (UMM)** präsentieren sich mit **Infoständen** jeden 3. Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr im Eingangsbereich von Haus 1. Am **17. Dezember** sind diese Gruppen vor Ort:

- **Rheuma-Liga Baden-Württemberg e.V.**
- **Selbsthilfegruppe Fibromyalgie Treffpunkt Mannheim**
- **Selbsthilfe Kehlkopflöser Ludwigshafen**
- **Selbsthilfegruppe Restless Legs**

**Zum 1. Januar 2026 tritt der angepasste Leitfaden zur Selbsthilfeförderung in Kraft.** Wichtige Änderungen betreffen die Definition gesundheitsbezogener Selbsthilfegruppen, die künftig an gelistete Diagnosegruppen gebunden sind. Digitale und analoge Gruppen werden gleichermaßen berücksichtigt. Unterstrukturen in Bundesorganisationen müssen förderfähig sein und für Förderungen werden zukünftig ausschließlich Girokonten akzeptiert. Alle Informationen dazu finden Sie auf der [Homepage der NAKOS](#).



Logo: CREATE & CRY  
CLUB

Der **Kreativ-Workshop des „create & cry clubs“** ist ein Angebot für Menschen zwischen 18 und 39 Jahren, die sich (manchmal) einsam fühlen und Lust haben, bei einem kreativen Kunstworkshop Gleichgesinnte kennenzulernen. Der Workshop findet statt am 18. Dezember von 17.30-19.30 Uhr beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim (Max-Joseph-Straße 1, 68167 Mannheim), die Teilnahme ist kostenlos. Alle Informationen incl. dem Link zur Anmeldung erhalten Sie [hier](#).

Bei der **Online-Veranstaltung zum Thema „MBSR (Mindfulness-Based Stress Reduction) im Kontext von CIDP/GBS“** des CIDP-GBS Selbsthilfe e. V. am 9. Dezember um 17 Uhr hat sich der **Zugangslink geändert**. Sie finden diesen sowie alle weiteren Informationen zur Veranstaltung [hier](#).

## ● Neues von Kooperationspartnern

Das nächste **Forum Inklusion und Barrierefreiheit mit dem Thema „Barrierefrei planen, bauen, wohnen“** findet am 23. Januar von 15-17 Uhr im Ratssaal der Stadt Mannheim statt (Stadthaus N1, 68161 Mannheim). Bereits ab 13 Uhr gibt es einen Selbsterfahrungsparcours vor dem Ratssaal. Es wird eine Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache sowie eine Schriftdolmetschung angeboten, eine Induktionsanlage ist vorhanden.

## ● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Die „**Cantomanie**“, der Chor der Medizinstudierenden Mannheim, lädt am 12. Dezember zu seinem **traditionellen Weihnachtskonzert** in die St. Bonifatius-Kirche ein (Friedrich-Ebert-Straße 34, Mannheim-Wohlgelegen). In diesem Jahr tritt der Studierendenchor erstmals zusammen mit dem neu gegründeten Orchester der Medizinischen Fakultät Mannheim auf. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei. Um Spenden für das [MediNetz Rhein-Neckar e.V.](#) wird gebeten. Weitere Informationen zum Konzert erhalten Sie in der [Pressemitteilung](#).

Am 13. Januar findet beim Ambulanten Demenzdienst Antonius ein Impulsabend „**Positives Schreiben für begleitende Angehörige**“ statt. Im Rahmen der Veranstaltung wird die Tagebuch-Methode für Angehörige von Menschen mit Demenz vorgestellt, die auf der Forschung der Gerontologin Dr. Anna Kiefer beruht, die auch selbst vor Ort sein wird. Beginn ist um 18 Uhr beim Ambulanten Demenzdienst Antonius (R7, 12-13, 68161 Mannheim), die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine Anmeldung per [E-Mail](#) bis zum 6. Januar wird gebeten, mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Der „**ThemenCheck Medizin**“ beim Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen ermöglicht es Bürger:innen, ihre **Fragen zu allen Themen der Gesundheitsversorgung an die medizinische Wissenschaft zu stellen** und Vorschläge für Bewertungen von Untersuchungs- und Behandlungsverfahren einzureichen. Am Ende der wissenschaftlichen Begutachtung steht ein „ThemenCheck-Bericht“ mit Bewertungen und Antworten auf die eingereichten Fragen. Den Aufruf zur Einreichung von Fragen finden Sie [hier](#), mehr zum ThemenCheck Medizin erfahren Sie [hier](#).

Für das **Forschungsprojekt SUPER Nova** des Heidelberger Sonderforschungsbereichs „Schmerz“ werden aktuell interessierte **Teilnehmer:innen mit chronischen Schmerzen gesucht**. Ziel des Forschungsprojektes ist es, gezieltere und individuell angepasste Behandlungsmöglichkeiten für Menschen mit chronischen Schmerzen zu entwickeln. Alle weiteren Informationen erhalten Sie [hier](#).

Das **Eltern-Kind-Zentrum Elfenstraße** in der Neckarstadt-West weist auf das **Monatsprogramm für Dezember 2025** mit Angeboten für Schwangere und für Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren hin. Sie können das Programm [hier](#) ansehen.

---

### Redaktion

**Kerstin Gieser, Christof Balzer, Maria Skiendziel**

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

[gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de](mailto:gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de)

[www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de](http://www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de)

### Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: [www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/](http://www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/).

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an [medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de](mailto:medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de).